

Herzlich Willkommen

„Lebensorientierung(en)
stärken:
Umsetzungsvorschläge für
das übergreifende Thema
Bildungs-, Berufs- und
Lebensorientierung sowie
für den BBO-Lehrplan“

Ulrike Friedwagner-Evers

Ulrike.Friedwagner@ph-ooe.at

Sabine Fritz

Sabine.fritz@phst.at



Einstiegsübungen

Bitte Daumen hoch...wenn Impuls zutrifft

- Ich bin BOKO, BOLE, SBB, SQM, BD, Schulleiter*in, FIDS, IBOBB unterstützende Organisation, BMBWF
- Unsere Lehrer*innen:
Ich unterrichte an einer ...(Schulart)
- Ich habe einen anderen Erstberuf?
- ...





© www.freeworldmaps.net

Ulrike Friedwagner-Evers und Sabine FRITZ

Bildungs-, Berufs- und Lebensorientierung

- Was assoziieren Sie mit Bildungs-, Berufs- und Lebensorientierung?
- Break- out groups
- Bitte in das Padlet schreiben
- https://padlet.com/ulrike_friedwagner/m9vtyp63y652kw8f



Bedeutung und Zielsetzung der übergreifenden Themen

- Ziel:
fächerübergreifende
Kompetenzentwicklung sowie vernetztes
Lernen
- Zusammenhänge und Wechselwirkungen
gesellschaftlicher Phänomene für die
Schülerinnen und Schüler begreifbar
machen



Übergreifendes Thema:

Bildungs- Berufs- und Lebensorientierung

Schule unterstützt Schülerinnen und Schüler,

ihren **individuellen Bildungs- und Berufsweg** unter Berücksichtigung **ihrer Stärken und mit der nötigen Eigenverantwortung** zu beschreiten sowie in ihrem gewählten Weg zu bestärken.

Ziel: Schülerinnen und Schüler

- erkennen ihre Interessen, Begabungen und Talente
- erwerben wichtige Lebenskompetenzen (wie Entscheidungs- und Reflexionsfähigkeit)

Bezüge zu Themen wie z.B.:

- Arbeitsabläufe und Tätigkeitsbereiche
- Arbeitsbedingungen (gestern, heute, morgen)
- untypische sowie nicht traditionelle Frauen- und Männerberufe
- die Wichtigkeit von überfachlichen Kompetenzen
- Zusammenhang von Bildung und Beruf,
- Lieblingsbeschäftigungen und Traumberufe,
- Work Life Balance,
- Arbeitsteilung in der Familie
- vielfältige (außer)schulische Erfahrungen zu sammeln, zu thematisieren.



Kompetenzziele am Ende der Sekundarstufe I

Bildungs- Berufs- und Lebensorientierung

Die Schülerinnen und Schüler können ...

- bei sich selbst und anderen Stärken und Interessen erkennen, die für eine selbstgesteuerte, reflektierte Berufslaufbahn- und Lebensgestaltung wichtig sind, diesbezüglich Feedback einholen und anderen geben.
- gesellschaftliche und wirtschaftliche Rahmenbedingungen und Trends der Ausbildungs- und Berufswelt in Bezug auf die Bedeutung für sich selbst reflektieren.
- Unterstützung in Fragen der Bildungs- und Berufslaufbahn einholen und wichtige Informationen bei Entscheidungsprozessen einbeziehen.
- reflektierte Bildungs- und Berufsentscheidungen treffen und deren Auswirkungen auf die eigene Lebensgestaltung einschätzen.

Lebenskompetenzen

«Lebenskompetenzen ermöglichen es den Menschen, ihr Leben zu steuern und Fähigkeiten zu entwickeln, mit den Veränderungen in ihrer Umwelt zu leben und selbst Veränderungen zu bewirken.»
(WHO 1994)



Die Weltgesundheitsorganisation (WHO, 1994) definiert zehn zentrale Lebenskompetenzen



- Selbstwahrnehmung
- Empathie
- Kreatives Denken
- Kritisches Denken
- Entscheidungsfähigkeit
- Problemlösefertigkeit
- Effektive Kommunikationsfertigkeit
- Interpersonale Beziehungsfertigkeiten
- Gefühlsbewältigung
- Stressbewältigung



Was ist das Ziel
der Bildungs-
und Berufsorientierung?
Wohin soll die BBO
führen?

Bitte in den Chat schreiben



Ziel des BBO Unterrichts:

Entscheidungsfähigkeit

Wie treffe ICH eine Entscheidung?

- Angenommen es gibt morgen keine Schulen mehr...ich orientiere mich neu...
- Welche Schritte setze ich, um eine neue Berufswahlentscheidung zu treffen?
- Bitte in den chat schreiben...



Welche Fähigkeiten benötige ich im Entscheidungsprozess?

- www.menti.com



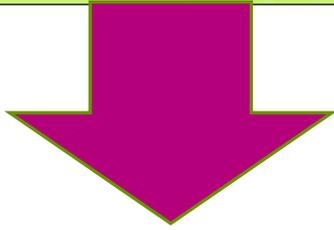
Schritte zur Entscheidung

- **Was wünsche ich mir für mein Leben?**
Ich denke über meine Interessen, Wünsche und Werte nach, formuliere meine Erwartungen und Ziele an meine zukünftige Lebens- und Arbeitswelt
- **Wer bin ich?**
Ich erkenne meine Fähigkeiten, Stärken und Begabungen
- **Wer kann mich unterstützen bzw. beraten in meinem Bildungs- und Berufswahlprozess?**
Ich spreche mit meiner Familie etc. über meine Ziele und recherchiere regionale Anlaufstellen für Beratung zu Bildung und Beruf
- **Welche Art von Arbeit passt zu mir? Welche Art von Ausbildung passt zu mir?**
Ich recherchiere Berufsfelder, Berufsbilder, berufliche Tätigkeiten, Ausbildungsmöglichkeiten in Schulen, erkunde regionale Betriebe und sammle Erfahrungen in Realbegegnungen wie in meinen berufspraktischen Tagen.
- **Bin ich bereit zu entscheiden?**
Ich gleiche meine persönliche Erwartungshaltungen und Fähigkeiten mit den Anforderungen und Möglichkeiten des bevorzugten Ausbildungsweges ab, überprüfe meine Entscheidung, **treffe meine erste Entscheidung und setze diese um**





Angelehnt an: "How do you shape your career?" von Marinka Kuijpers, Niederlande; erstellt von Michaela Marterer, STVG



Career Management Skills -



- Fähigkeit zur reflexiven Auseinandersetzung mit eigenen Interessen, Begabungen und Talenten
- Fähigkeit, über Bildungswege und Berufe zu recherchieren und kritisch zu bewerten
- Entscheidungs- und Reflexionsfähigkeit (inkl. Umgang mit mehrdimensionalen, teils auch widersprüchlichen Entscheidungsgrundlagen)
- Fähigkeit, eigene Ziele zu definieren und zu verfolgen

Quelle: Krötzel, G. (2010): „Career Management Skills“ – ein Kernelement der Strategie zu Lifelong Guidance. MeB Nr. 9, 2010

Wo und wie können Schüler*innen

diese Kompetenzen
(weiter-) entwickeln?

- Break out 10 Min
- Beispiele im Plenum



Überblick über Laufbahngestaltungskompetenzen

Bereich A: Selbstmanagement

1. Ein positives Selbstkonzept aufbauen und aufrechterhalten
2. Positiv und erfolgreich mit anderen interagieren
3. sich das ganze Leben lang wandeln und wachsen

Bereich B: Lernen und Arbeit erkunden

4. teilnehmen an lebenslangem Lernen zur Unterstützung von Laufbahnzielen
5. Berufs-Information finden und effektiv nutzen
6. die Beziehung zwischen Arbeit, Gesellschaft und Wirtschaft verstehen

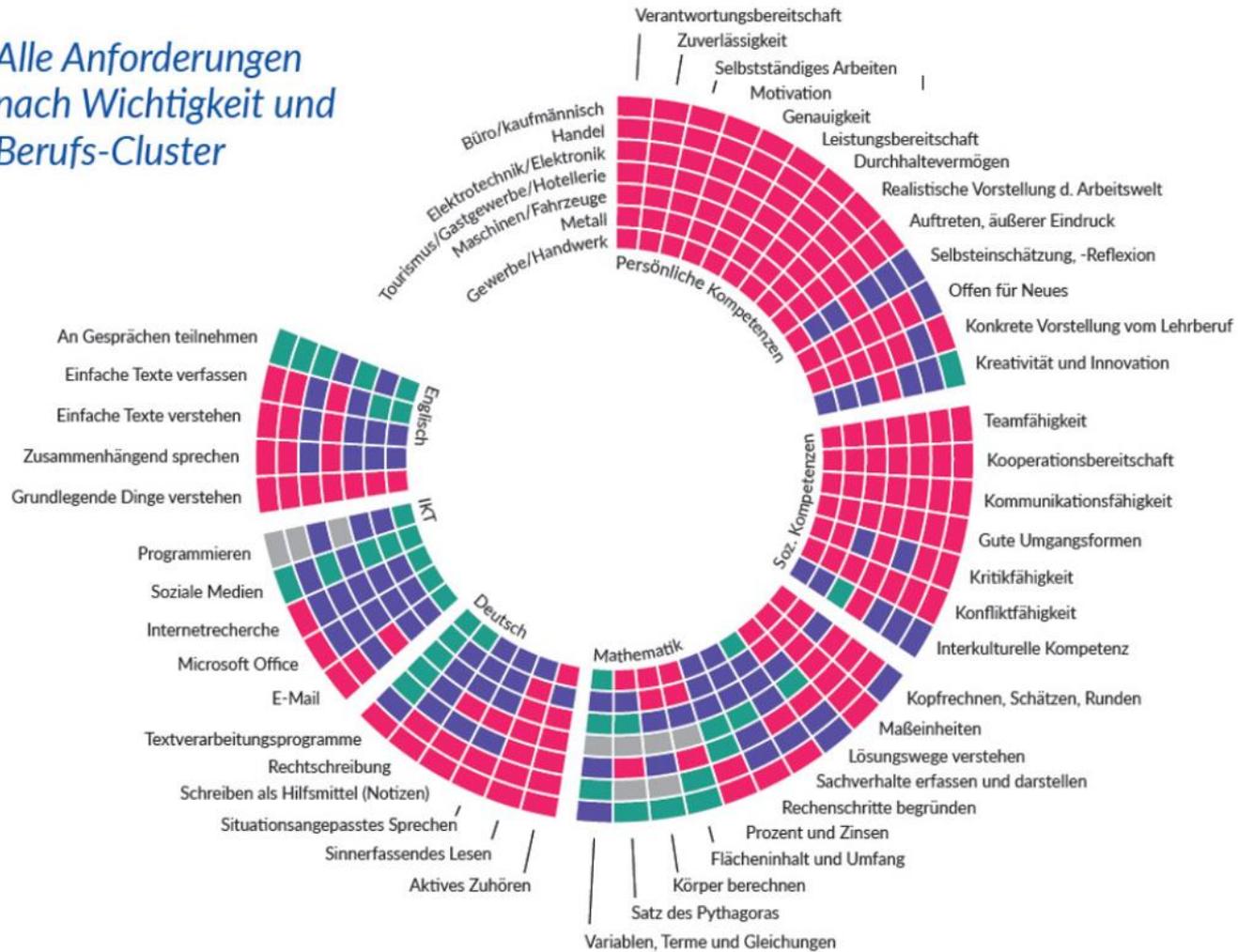
Bereich C: Laufbahngestaltung

7. Arbeit sichern/schaffen und behalten
8. karrierefördernde Entscheidungen treffen
9. die Balance zwischen Privat- und Arbeitsleben aufrecht erhalten
10. den wechselnden Charakter von Lebens- und Arbeitsrollen verstehen
11. den Prozess der Laufbahngestaltung verstehen, sich darauf einlassen und ihn bewerkstelligen

https://portal.ibobb.at/fileadmin/Berufsorientierung_und_Bildung/Wissenswertes_zu_den_Laufbahngestaltungskompetenzen_im_BO.pdf

Bildungsanforderungen an Berufseinsteiger/innen

Alle Anforderungen nach Wichtigkeit und Berufs-Cluster



Einige Umsetzungsbeispiele zur Entwicklung von Career Management Skills

- Zu: Stärken und Begabungen
- Zu: Realbegegnungen: Informationen einholen, recherchieren etc.
- Zu: Reflexion der eigenen Vorstellungen
- Zu: "Ziele formulieren"



Career Management Skills oder Laufbahngestaltungskompetenzen



Bündel von Kompetenzen, „(...) die ermöglichen, sich in systematischer und zielgerichteter Weise

- **Informationen über sich selbst**
- **sowie Bildungs-, Berufs- und Beschäftigungsmöglichkeiten zu besorgen, diese zu analysieren, zusammenzufassen und zu organisieren,**
- **als auch die Fähigkeit, Entscheidungen treffen und umsetzen zu können**
- **sowie die damit zusammenhängenden Veränderungen positiv zu bewältigen.“**

(Sultana, 2009, S. 229, Übersetzung nach Krötzel, 2010)

Philosophieren mit Schüler*innen über...

- Was ist Arbeit?
- Was bedeutet Arbeit für uns Menschen?
- Warum gehen Menschen arbeiten?
- Was erwarte ich mir von meiner zukünftigen Arbeit?
- ...



ASMA

تو می توانی سر این خودر کلاهی کالان را در
 سر خود کوی می من نمیتوانم کم این
 قدر کلاهی کالان را در سر خود کنم
 می میتوانم سر کلاهی منو دست را
 در سر خود کنم

من میتوانم این قدر است
 کالان منی من ندارم این
 قدر است کالان دست
 من است

من میتوانم زبان خود را بکنم اما بسیار
 زیاد نمی توانم که زبان خود را
 بکنم

تو این قدر قلب مو کالان
 است منی قلب من این قدر
 کالان نیست

تو می توانی این قدر
 که می بندد در کورت کوی
 که غریب می کوی باشد
 من نمی توانم کم این قدر را
 در کورت من می میتوانم که می بندد که
 فادک که می باشد می توانم که در
 کورت من

تو می توانی سر این قدر
 کالان را در بایت کوی
 Ich kann schnell gehen
 می می توانم که این قدر
 aber nicht so schnell
 کستم من می توانم که می
 منو دست را در پای خود
 کنم

Meine Fähigkeiten

- Schwindelfreiheit
- Teamfähigkeit
- Allergiefreiheit
- gute Sehkre
- Selbstständigkeit
- Belastbarkeit
- Ausdauer
- Handgeschick
- logisches Denken

Selbstbild-Fremdbild

Ich schätze mich ein - du schätzt mich ein... Selbst- und Fremdeinschätzungsbogen

körperliche Fähigkeiten

ICH	DU	
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<u>kräftig</u>
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	zäh
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	schnell
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	gelenkig
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	ausdauernd
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	sportlich
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	gutes Augenmaß
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Handgeschick/fein
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Handgeschick/grob
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	schwindelfrei
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	guter Geruchssinn
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<u>guter Geschmackssinn</u>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	belastbar

geistige Fähigkeiten

ICH	DU	
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<u>gutes Merkvermögen</u>
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<u>kann schnell verstehen</u>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Konzentrationsfähigkeit
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Zusammenhänge erkennen
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<u>kann mit Zahlen umgehen</u>
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<u>sprachlich begabt</u>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	technisches Verständnis
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Orientierungsvermögen
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	kreativ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	musikalisch begabt
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	kann Pläne lesen
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	räumliches Denken

charakterliche Fähigkeiten

ICH	DU	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	selbständig
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<u>humorvoll</u>
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<u>treu</u>
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<u>ehrllich</u>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	zielstrebig
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	erfolgreich
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	sparsam
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	mutig
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<u>verlässlich</u>
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	fleißig
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	ausdauernd
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<u>verantwortungsbewusst</u>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	engagiert

ICH	DU	
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<u>hilfsbereit</u>
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<u>höflich</u>
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<u>fürsorglich</u>
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<u>mitfühlend</u>
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	teamfähig
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	selbstlos
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<u>kann zuhören</u>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	geduldig
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<u>gewissenhaft</u>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	genau
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<u>interessiert</u>
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<u>pünktlich</u>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	belastbar

Arbeitsverhalten

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	sorgfältig mit Materialien und Werkzeug
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Kostenbewusstsein
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Genauigkeit (Maße)

21.10.2021

Belege für meine Fähigkeiten,
Stärken und Begabungen
sammeln...

Außerschulische
Aktivitäten:
Sport

Außerschulische
Aktivitäten:
Musik

Unterrichtsfächer wie
...

EH

Sprachen

Naturwissenschaften

BBO
Unterricht
integriert,
bündelt
Belege
aus

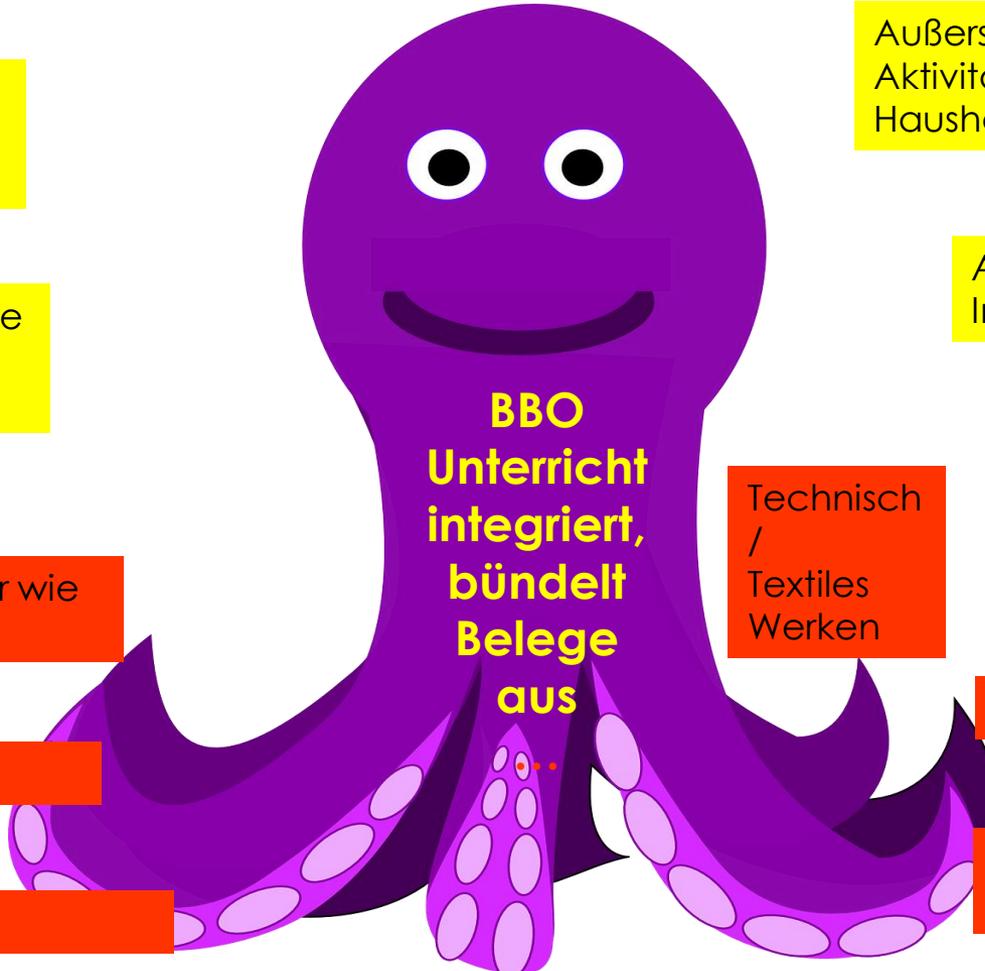
Technisch
/
Textiles
Werken

Mathematik

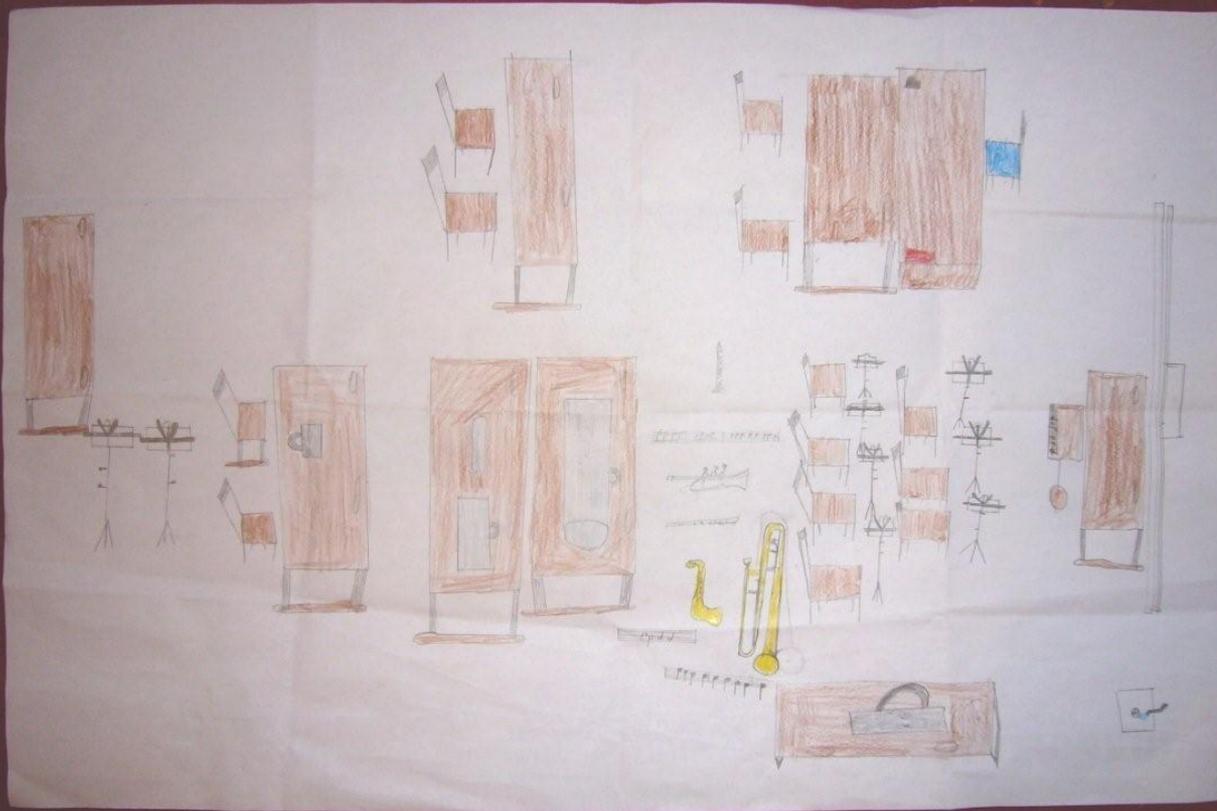
Bewegung und
Sport

Außerschulische
Aktivitäten:
Haushalt

Außerschulische
Interessen



Darauf bin ich stolz...Das kann ich gut



**Ich spiele
im
Schulorchester**

**Fähigkeiten,
die ich dafür benötige**

**Ich übe
regelmäßig,
ich habe Ausdauer,
ich gehe sorgsam
mit
meinem
Leihinstrument um,
ich spiele
in einem Orchester
In einer Gruppe ...**



Wir bauen ein
Fundament aus Papier

Fähigkeiten, die wir dazu benötigt haben...



- Planungsfähigkeit
- Genauigkeit
- Kreativität
- Fachwissen
- Hand- und Fingergeschick
- Ausdauer

Fähigkeiten und Stärken

Stationen meines Lebens (Timeline, gezeichnet oder Collage)

Was habe ich bereits alles gelernt im Leben...

- Wichtige Ereignisse, Erfolge, Schwierigkeiten, Besonderheiten, Menschen, Interessen, Herausforderungen...prägende Erlebnisse, die mir noch gut in Erinnerung sind
- Was könnte ich dabei gelernt haben: Lernerfahrungen
- zeitlich zuordnen – Timeline

Das habe ich als Kind gespielt und diese Fähigkeiten habe ich dabei entwickelt... ev
Visualisierung

Realbegegnungen

Name:	Berufsbezeichnung: Forst - Wirt Land -	
 		
Tätigkeiten in diesem Beruf Holzschlägerungen Rinderzucht Grünlandbewirtschaftung	Gründe für die Berufswahl Erbfolge Berufsweg Valks- u. Hauptschule Neuberg Fachschule Hafendorf Betriebschlosser Meisterbrief (Land- u. Forstwirtschaft)	

Interviewfragen

Wie lautet die genaue Berufsbezeichnung Ihres derzeitig ausgeübten Berufes?
Forst- u. Landwirt

Ist dieser Beruf auch Ihr erlernter Beruf? ja

Wie sind Sie zu Ihrem Beruf gekommen? Wer hat Sie bei Ihrer Berufswahl beeinflusst? Mein Vater hatte den selben Beruf

Welche Wege führten zu Ihrem Beruf (Schule/Lehre)? Hafendorf

Welche Tätigkeiten verrichten Sie hauptsächlich? Forstwirtschaft

Wo üben Sie Ihren Beruf aus? Hafendorf

Was sind die Vor- bzw. Nachteile Ihres Berufes?
 Unabhängigkeit
 Verantwortung

Welche Anforderungen (geistig, seelisch und körperlich) stellt Ihr Beruf an Sie?
 einzig seelisch, körperlich

Welche Arbeitszeiten haben Sie? Selbstständig

Hatten Sie auch einen Traumberuf? Nein

Sind Sie glücklich in Ihrem Beruf? Würden Sie Ihren derzeitigen Beruf noch einmal ergreifen? ja, ja

Müssen Sie sich in Ihrem Beruf weiterbilden, d. h. immer dazu lernen? ja

Was möchten Sie noch erreichen, d. h. was ist Ihr Ziel in den nächsten fünf Jahre?
 Gehaltsergänzung und finanzielle Sicherstellung

Was würden Sie einer/einem Jugendlichen zu ihrer/seiner Berufswahl raten?
 eigenen Traum verwirklichen

Vielen Dank für das Interview!

Realbegegnungen

Interviewe eine (definierte) Person über

- über das, was ihr besonders an diesem Unternehmen gefällt
- über das, was ihr an diesem Beruf besonders gefällt
- über die Zufriedenheit mit dem Verdienst (über das Auskommen mit dem Einkommen)
- über die Veränderung dieses Berufs (Wissen aus Erzählungen, Veränderungen, die selbst erfahren wurden)

Realbegegnungen

Interviewe eine Person (Lehrling)

- ob es in diesem Unternehmen Leistungsanreize gibt und ob diese Person schon so einen erreicht hat
- welche Aufgaben, Unterrichtsgegenstände Probleme bereiten und ob sie Strategien, Lösungsmöglichkeiten gefunden hat oder Unterstützung erhält
- ob auch Mädchen technische Berufe ausüben
- ob auch Burschen in sogenannten „weiblichen Berufen“ arbeiten
- ob diese Person Lehre mit Matura anstrebt
- ob dieses Unternehmen Lehre mit Matura unterstützt

Ich reflektiere meine Vorstellungen

Passen meine Wünsche, Vorstellungen und meine Fähigkeiten zu den Anforderungen des Wunschberufes, zum Profil meiner bevorzugten Schule?





Meine Fähigkeiten im Vergleich zu den Anforderungen meines Traumberufs

Übersicht	I	II	III	IV	V	Summe
Allgemeinbildung						
RELIGION	3	3	3	3	3	15
DEUTSCH	3	3	3	3	3	15
ENGLISCH	3	3	3	3	3	15
GEOGRAPHIE, GESCHICHTE, POLITISCHE BILDUNG	3	3	3	3		12
BEWEGUNG UND SPORT	3	3	3	1	1	11
ANGEWANDTE MATHEMATIK	3	3	3	3	3	15
WISSENSCHAFTEN (Physik, Chemie, Biologie)	3	3	3	3		12
ANGEWANDTE INFORMATIK	2	2				4
SOZIAL- UND PERSÖNLICHKEITSPEDAGOGIE	1	1				2
Summe Allgemeinbildung	20	18	14	13	9	74
Ausbildungsschwerpunkt Sanierungstechnik - Fachtheorie und Fachpraxis						
BAUKONSTRUKTION	3	4	3	3	3	16
TRAGWERKE (Stahl, Stahlbetonbau, Stahlblechbau)		3	4	3	3	13
BAUBETRIEB UND BAUMANAGEMENT (z.B. Wirtschaft und Recht)			3	3	3	9
DARSTELLUNG UND GESTALTUNG (Darstellende Geometrie, Konstruktionslehre, CAD/CAE, und Gerüstbau, Baustatik)	3	3	3	3	3	15
BAUSTRUKTUR (Gesteine, Wasserbau, Verkehrsbau, Antriebsgeräte)			3	3		6
BAUPLANUNG UND PROJEKT (Entwurfstechnik, Projektionsübungen, Modellbau)			3	3	3	9
HOCHBAUTECHNOLOGIE (Schalungsbau, Schrägputz, Sanierungstechnik und Revitalisierung)				3	3	6
LEBENS- UND UMWELTBAU (Vergütung, Metallverarbeitung, Stahl, Konservieren)				3	3	6
BAUSTRUKTUR UND PRODUKTIONSTECHNIK (Baumaterialien, Zimmerei, Stahlbau, Baubergbau, anwendungstechnische Bauteile)	3	3	4			10
SUMME FACHTHEORIE UND FACHPRAxis	16	19	24	26	27	112

Ich möchte in die HTL gehen...

Meine Interessen im Vergleich zur Studententafel der HTL

Hilfreiche Fragen...zur Förderung der Entwicklung eines realistischen Bildes meiner Wunschschule



Hast du ein Bild von deiner Traumschule?

- Wen kennst du, der diese Schule besucht?
- Hast du schon einmal mit dieser Person gesprochen...?
- Gibt es eine Aufnahmeprüfung in deiner Traumschule? Falls ja, Weißt du was zur Prüfung kommen könnte?
- Weißt du, was an dieser Schule (welche Leistung, welche Fähigkeiten,...) verlangt wird? (Homepagerecherche...)
 - Welche Unterrichtsgegenstände hat man in dieser Schule?
 - Welche Projekte werden an dieser Schule durchgeführt?
 - Was denkst du welche Berufe kann man nach dieser Schule ergreifen...?
- Was tut „man“ in Folge in diesen Berufen?
- Wie kannst du diese Schule näher kennenlernen? Welche Möglichkeiten gibt es?

Hilfreiche Fragen...zur Förderung der Entwicklung eines realistischen Berufsbildes

Hast du ein Bild von deinem Traumberuf...?

Wie gut ist das Berufsbild im Jugendlichen „abgebildet“



- Wen kennst du, der diesen Beruf ausübt?
- Hast du schon einmal mit dieser Person gesprochen...?
- Welchen Weg musst du einschlagen, um deinen Wunschberuf ausüben zu können?
- Was denkst du welche Tätigkeiten verrichtet ein/eine...
- Was denkst du, muss eine Person können/wissen, die ...
- Welche Fähigkeiten, Stärken (Anforderungen) erfordert dieser Beruf?
- Welche Unterrichtsgegenstände interessieren dich?
- Was tust du gerne in deiner Freizeit?
- Wobei vergisst du die Zeit?
- Was kannst du gut? Welche Fähigkeiten/Stärken hast du?
- Wer sieht das noch so? Mit wem hast du bereits darüber gesprochen?
- Du kannst also gut...wer hat dir das schon rückgemeldet...?
- Was sagen deine Freunde, deine Mutter, dein Vater zu deinem Berufswunsch,...?
- Wie kannst du diesen Beruf näher kennenlernen? Welche Möglichkeiten gibt es?

Ich in 5 Jahren

... so könnte ich mein Ziel erreichen ...

Schüler der 4.b Klasse

Berufsorientierung

September 2002

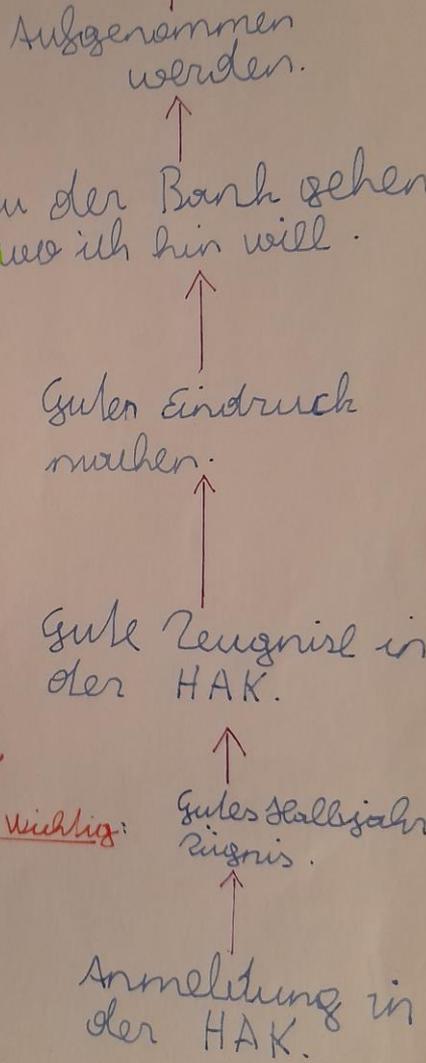
Meine Ziele:

Reflexionsfragen zu
ICH in 5 Jahren

- Das ist mir jetzt gerade wichtig...
- Mein Ziel in 5 Jahren...
- So kann ich mein Ziel erreichen...

Ziel in 5 Jahren: Bankkaufmann

S
O
K
A
N
N
E
N
C
H
E
S
E
R
E
I
C
H
E
N



Das ist mir zurzeit wichtig:

Schule

Gutes Halbjahreszeugnis

Anmeldung in der HAK.

Ziel in 5 Jahren

Ausgebildete Friseurin

eigene Familie

- Auto
- Ausgebildet
- Führerschein LAP
- Lehrjahre beenden
- Arbeiten
- Berufstelle
- Bewerbung
- HS Abschluss
- Information BIZ
- HJ Zeugnis
- Anmelden AMS

So kann ich es erreichen TYP



Sarah

Schule

Das ist mir zurzeit wichtig

Schulabschluss

Ziele formulieren – weitere Impulsfragen

- Ein privates/ein berufliches Ziel für mich...
- Meine nächsten Schritte: Detaillierte Planung
- Gibt es ein Ziel, das ich mit der Ausbildung erreichen möchte? (Ich beschreibe dieses Ziel möglichst genau...)
- Welche Anstrengungen muss ich dafür in Kauf nehmen?
- Was müsste ich tun um meinem Ziel näher zu kommen?
- Welche meiner Stärken helfen mir dabei?
- Welche Fähigkeiten brauche ich noch?

Meine Ziele:

Collage zu „Mein Leben in 2/5/10 Jahren -
Gedankenreise in die Zukunft“

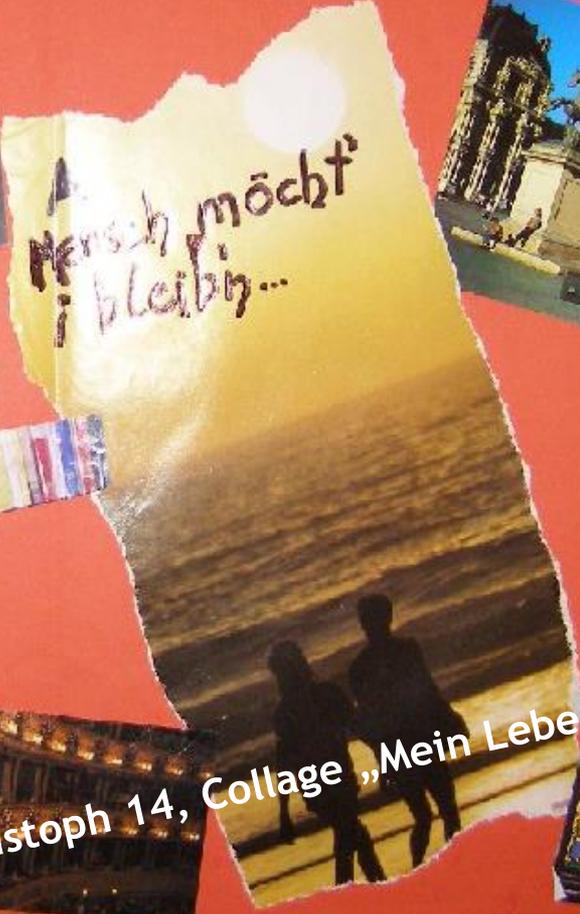
So möchte ich leben

- Meine Arbeit
- Partnerschaft/Familie
- Freizeit/Hobbys
- Wohnen
- Menschen
- Urlaub
- ...
- Ein Lebensmotto?

Literatur

Kunst und Freiheit

unbequem



Christoph 14, Collage „Mein Leben in 15 Jahren“



Wien
Wien
Wien



Der Entwicklungsbaum

soll einen Überblick über Stärken, Fähigkeiten und Ziele geben. Das Bild soll zum Symbol für die eigene Entwicklung werden.

In den **Wurzeln des Baumes** finden sich jene Dinge wieder, die Ihnen besonders wichtig sind. Dazu gehören bestimmte **Werte oder Haltungen wie zum Beispiel ... oder Ehrlichkeit, aber auch** Personen oder Personengruppen, die Halt und Unterstützung geben.

Der **Stamm des Baumes** soll die **Interessen (Neigungen) und Eigenschaften und besonderen Stärken (Eignungen) verdeutlichen.**

Die **Äste** des Baumes bilden eine Verbindung zu den Zielen (**Früchten**), die erreicht werden sollen. **Zu** den Zielen gehören sowohl **private wie auch berufliche Zielsetzungen. Die Äste stellen den Weg** dar, der es ermöglicht diese Ziele zu erreichen (Ausbildungswege, Voraussetzungen).

- Der Baum soll symbolhaft verdeutlichen, wie man aus seinen Stärken und Fähigkeiten Lebensziele entwickeln kann.

Quelle: http://media.arbeiterkammer.at/ooe/KarrierePlus_Entwicklungsbaum_neu.pdf

Mein Entwicklungsbaum



Berufsorientierung = Lebensorientierung

